

Angebot für Betriebsgenehmigung DJI AGRAS T25 & T50 gemäss PDRA-S01

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wenn Sie mit einer DJI Agras T25(P) oder T50 Sprüh- oder Ausbringungsflüge (z. B. Pflanzenschutzmittel, Dünger) durchführen möchten, dann müssen Sie eine Bewilligung beim Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) einreichen unter Verwendung des EU PDRA-S01 Process weil

- 1. der Betrieb spezielle Risiken birgt (Flug + Stoffausbringung),
- 2. die Drohne und der Betrieb technisch, betrieblich und personell besonderen Anforderungen genügen müssen,
- 3. und der Antrag sicherstellt, dass all diese Aspekte geprüft und genehmigt sind.

Wir unterstützen Sie bei der Erlangung einer Betriebsgenehmigung des BAZL für den Einsatz der DJI AGRAS T25 und T50 im Rahmen von PDRA-S01. Unser Angebot umfasst sowohl die vollständige Erstellung der notwendigen Dokumente als auch die fachkundige Begleitung des Antragsprozesses.

Leistungsumfang

- Erstellung der Operationshandbuch inkl. aller Prozeduren, Richtlinien und relevanter Anhänge.
- Detaillierter Notfallplan mit Berichtswesen und Alarmierungsschema.
- Zusammenstellung der technischen Dokumentation der Luftfahrzeuge für die behördliche Prüfung.
- Unterstützung beim Antragstellen und bei den Diskussionen mit dem Bundesamt für Zivilluftfahrt¹
- Einen zweijähriges Abo bei <u>uas.flights</u> für die Missionsplannung

Kostenübersicht

Position	Kosten
Betriebshandbuch und Antragsformulare gemäss PDRA-S01	5'900 CHF
Diskussionen mit dem Bundesamt für Zivilluftfahrt	1'600 CHF
UAS.flights online app für die Missionsplannung (277 CHF pro Jahr)	554 CHF
Zwischentotal	8'054 CHF
Rabatt (10%)	-805.4 CHF
MwSt (8,1 %)	587,13 CHF
Gesamttotal	7'835,74 CHF

Im Detail

Betriebshandbuch und Antragsformulare gemäss PDRA-S01

Das BAZL verlangt das Ausfüllen mehrerer Formulare sowie die Erstellung von Dokumenten, darunter ein Betriebshandbuch, das die Abläufe und Prozesse des Drohnenbetriebs beschreibt. Das Handbuch muss die technischen Details der Drohne enthalten und die Verfahren erläutern, um die Drohne sowohl unter normalen Bedingungen als auch in Notfällen sicher zu betreiben. Zudem enthält das Betriebshandbuch einen detaillierten Notfallplan für den Fall von Unfällen oder Zwischenfällen.

Diskussionen mit dem Bundesamt für Zivilluftfahrt

¹ Bis auf 8 Stunden Diskussionen mit dem Bundesamt für Zivilluftfahrt sind inbegriffen

Bevor das BAZL eine Betriebsgenehmigung erteilt, erfolgt in der Regel eine gründliche Prüfung des Antrags. Daher empfiehlt es sich, eine Vorlaufzeit von zwei bis drei Monaten einzuplanen, damit das BAZL den Antrag sorgfältig bearbeiten kann.

UAS.flights online app für die Missionsplannung

Damit die Missionsplanung erfolgen kann, müssen die erforderlichen Sicherheitsabstände eingehalten werden. Das BAZL schreibt vor, dass für jede Flugzone die entsprechenden Flugvolumen in irgendeiner Form während drei Jahren aufbewahrt werden müssen. Wir empfehlen hierfür unser Planungstool UAS.flights, das eine solche Planung mit nur wenigen Klicks ermöglicht.

Rahmenbedingungen

- Sprache: Deutsch oder Französisch
- Einsatzbereich: Sprühen von Pflanzenschutzmitteln und Dünger
- Drohnenmodelle: DJI AGRAS T25 & T50
- Betrieb: Flüge im direkten Sichtkontakt des Piloten und auf sicheren Abstände von dritte (20 m für 10 m Flughöhe)

Wichtige Hinweise

- Das BAZL verrechnet zusätzlich 160 CHF/Stunde für seinen Aufwand.
- Betriebsgenehmigungen sind in der Regel 2 Jahre gültig.

Ansprechspartner: Nathanel Apter Email: nathanel.apter@uasolutions.ch

Tel: 079 519 05 98